

## THE CHEMICAL VALLEY PROJECT

### Lecture-Performance über den Kampf um sauberes Land

Die kleine Gemeinde Aamjiwnaang, Heimat verschiedener Indigener Communities, wird von der kanadischen Erdölindustrie förmlich erstickt: Im Sarnia Chemical Valley sind 63 ölverarbeitende Fabriken angesiedelt, mehrere Öl- und Gaspipelines treffen hier zusammen. Die Schwestern Vanessa und Lindsay Gray haben sich dem Kampf gegen die vorherrschende Umweltpolitik und für das Land und das Wasser ihrer Community verschrieben. Kevin Matthew Wong und Julia Howman setzen sich mit dem Broadleaf Theatre immer wieder gegen die lokale und globale Umweltzerstörung ein. Aus einer Zusammenarbeit der vier entstand *The Chemical Valley Project*. Von Wongs erzählerischem Talent getragen und mit Bild-, Ton- und Videomaterial ergänzt, legt die Lecture die kolonialen Wurzeln der kanadischen Umweltpolitik offen. So zeichnet der Performer im lebhaften Plauderton ein komplexes Bild der Widerstände und Solidaritäten der Indigenen Bevölkerung sowie der aktuellen Aushandlungen kanadischer Identität und Werte.

*The Indigenous community Aamjiwnaang is smothered by Canada's petrochemical industry. The Chemical Valley Project documents Canada's colonial past and present in relation to its energy infrastructure, and Indigenous solidarity and reconciliation through a blend of documentary-theatre, projections and objects.*

Konzept . Text . Performance **Kevin Matthew Wong** Konzept . Bühne **Julia Howman** Dramaturgie . Beratung **Vanessa und Lindsay Gray** Musik **Minha Lee . Michael Henley** Produziert am **Broadleaf Theatre**

**DI 12.06.** STAATSTHEATER KLEINES HAUS

20.00 Uhr Aquarium

**MI 13.06.** Eintritt VVK 14 Euro . AK 16 Euro

21.00 Uhr Ermäßigt VVK 7 Euro . AK 8 Euro

**Einführung** 13.06. 20.30 Uhr . Kleines Haus

**Dauer** 1h . keine Pause

**Sprache** Englisch mit deutschen Übertiteln

